

Bezirkssklasse Herren SN-Ost

GERO (SG) : SCW Göttingen IV
Freitag, 12.04.2024, 20:00 Uhr

Hackethal in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg GERO (SG) im Spiel der Bezirkssklasse Herren SN-Ost gegen den SCW Göttingen IV beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 31:8 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Florian Hackethal, der seine Spiele allesamt gewann.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Hackethal / Montag gelang es, Doan / Jung im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Eine umkämpfte Niederlage gab es derweil indes für Kopp / Montag beim 2:3 gegen Merkel / Zhao. Das war nichts für schwache Nerven. Einen Sieg fuhren dann dagegen Zapfe / Papke beim 11:5, 11:8, 9:11, 11:8 gegen Betker / Scheilin ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Florian Hackethal gelang es, Felix Betker im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Genügend spielerische Mittel hatte nachfolgend Jonas Kopp letztlich an der Hand, um Rainer Merkel zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Fabio Montag machte mit Robin Jung beim 11:5, 11:8, 11:9 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Ulrich Zapfe gelang es, Triet Doan im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Volker Scheilin war am Nachbartisch dagegen Cai Philipp Papke, obwohl er alles gegeben hatte. Mike Montag konnte im Spiel gegen Zecheng Zhao wiederum einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Beim 3:0-Sieg gelang es Florian Hackethal den Gastspieler Rainer Merkel in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 13:11 für Hackethal und 8:22 für Merkel seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Beim 11:9, 15:13, 11:9 gegen Felix Betker fand Jonas Kopp von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Ergebnis weist GERO (SG) nun ein Punktekonto von 16:18 Punkten auf, während der SCW Göttingen IV vor dem nächsten Spiel, das am 14.04.2024 gegen den TTC Förste ansteht, 4:30 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft GERO (SG) bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.04.2024 gegen die SG Rhume III.

Statistik:

GERO (SG)

Doppel: Hackethal / Montag 1:0, Kopp / Montag 0:1, Zapfe / Papke 1:0

Einzel: F. Hackethal 2:0, J. Kopp 2:0, F. Montag 1:0, U. Zapfe 1:0, C. Papke 0:1, M. Montag 1:0

SCW Göttingen IV

Doppel: Merkel / Zhao 1:0, Doan / Jung 0:1, Betker / Scheilin 0:1

Einzel: R. Merkel 0:2, F. Betker 0:2, T. Doan 0:1, R. Jung 0:1, Z. Zhao 0:1, V. Scheilin 1:0